

Von

Hans Natonek

Schminke und Alltag

bunte Prosa

geheftet M. 3.80, in Seidenleinen M. 5.50 ord.

ist die erste Auflage **allein** durch die überaus glänzenden Besprechungen in den führenden Tageszeitungen und Zeitschriften umgesetzt worden. Meine Publikums-Propaganda setzt erst im September ein.

Mir liegt sehr daran, vor Beginn dieser Propaganda Sie von dem inneren Wert des Buches zu überzeugen. Ich liefere gern ein **Leseexemplar mit 50%**, geheftet oder gebunden und bitte zu verlangen.

Einige der letzten Kritiken:

Die Literatur:

Natoneks Stärke liegt in dem Erfassen einer Situation, dem Ausbeuten eines leicht gesprochenen Wortes. Es gelingt ihm, in einer einzigen Szene Wesen und Wert einer Beziehung zu erspähen und auszudeuten. So geraten ihm am besten kurze Geschichten, Gleichnisse, Aphorismen. Stücke wie „Paradoxe Treue“ und „Der zweite Löffel“ liest man mit Freuden.

Der Bücherwurm:

Diese kleinen Geschichten mit ihrer leisen Melancholie und ihrem ironischen Humor, diese scharfen Blitzlichter auf unser aller unausgesprochene liebenswerte Schwächen... sie haben alle zweierlei gemeinsam: die meisterhafte Konzentration in die kleinste Form, die der gehetzte Mensch von heutzutage genießen kann, wenn er noch so abgespannt und müde ist, und die erstaunliche Fähigkeit, in dieser kleinsten Form große schwerwiegende Fragen leicht und doch erschöpfend darzustellen.

Rhein. Westf. Zeitung:

Erzählungen, Novellen, Kurzgeschichten, ein mit Strindbergischer Galle geschriebener Sketsch, zeitkritische Randglossen. Also ein buntes, für Eisenbahn und Klubsessel zu empfehlendes Buch? Ja und Nein! Man darf den Verfasser nicht als Plauderer und amüsanten Feuilletonisten abtun. Dazu hat er zuviel Geist. Dazu ist er, so stechend sein Humor manchmal wirkt, zu besinnlich, zu klug, zu götig, und, wie besonders die balladisch hingehauenen Novellen beweisen, zu genial, zu sehr Künstler.

Z

F. KRICK VERLAG · LEIPZIG 5 3
Auslieferung bei Otto Klemm in Leipzig

Mitte August erscheint!

Der Kreis Waldenburg im niederschlesischen Industriegebiet in Vergangenheit und Gegenwart

von Dr. Ohle, Regierungsassessor

142 Seiten, 17 ganzseitige Bilder mit einer Karte des Kreises
in 5 Farben unter Hervorhebung der neuen Siedlungen
Ganzleinen. Preis 2.20 RM. Verkauf, 1.50 RM. Einkauf.

Eine Wirtschafts-Monographie des Industriekreises Waldenburg, **der mit seiner 140000 Kopf starken Bevölkerung der größte Kreis im deutschen Osten ist.** Das Werden und Wachsen der bedeutenden mannigfaltigen Industrie (drittgrößtes Steinkohlenrevier Preußens, Standort wichtiger Textil-, Porzellan-, Eisenindustrie usw.) wird von ihrem Anfange in der merkantilistischen Epoche an und durch die Leidenszeit der schlesischen Weber- und Spinnerbevölkerung hindurch bis zur Gegenwart dargestellt. Im Anhang unterrichten Lohntabellen der wichtigsten Industrien über den Stand der Lebenshaltung der Arbeiterbevölkerung. Der Wohnungsnot ist ein besonderes Kapitel gewidmet, das genaue statistische Angaben über die Wohnverhältnisse jedes einzelnen Ortes bringt. 40% der Kreisbevölkerung wohnen in einem Raum ohne Küche! Die Bemühungen der Kreisverwaltung, mit Hilfe der Hauszinssteuerhypothek durch Errichtung von neuen Wohnungen Besserung zu schaffen, sind eingehend gewürdigt.

Die mit vortrefflichen Bildern geschmückte Arbeit, in der ein reiches, bisher unveröffentlichtes Material in gedrängtester Form verarbeitet wurde, geht weit über den Rahmen des örtlichen Interesses hinaus und beansprucht als Studie der Entwicklung der kapitalistischen Wirtschaftsweise mit ihren Auswirkungen für die Arbeiterbevölkerung die Beachtung jedes Volkswirtschaftlers.

Ich habe den Vertrieb des Werkes für den Buchhandel übernommen. Übersendung kann nur direkt per Post unter Nachnahme und Berechnung des Portos erfolgen. Nur durch die große Unterstützung des Kreises Waldenburg ist der billige Preis des Buches ermöglicht worden.

Bitte, Verlangzettel zu benutzen.

Waldenburg i. Schles.,
im August 1927

Z

G. W. Knorrn
Buchhandlung